

Zertifikatslehrgang Klima-, Energie- und Nachhaltig- keitsmanagement (EBZ)

Lehrgangsbeschreibung

Start: 13. April 2027

Inhaltsverzeichnis

1	Qualitätsstandards.....	3
2	Lehrgangsausrichtung	3
3	Lehrgangsziele	3
4	Zielgruppe	4
5	Lehrgangsinhalte	4
6	Zeitlicher Ablauf.....	7
7	Organisation, Methode, Dauer.....	8
8	Teilnahmevoraussetzungen.....	8
9	Lehrgangsabschluss.....	8
10	Kosten und Förderung	9
11	Anmeldung und Ansprechpartnerin.....	9

1 Qualitätsstandards

Zertifizierung nach DIN ISO 21001

Die Stiftung EBZ inkl. der EBZ Akademie und die zu ihr gehörende EBZ Business School ist nach DIN ISO 21001 durch die DQS zertifiziert. Diese anspruchsvolle internationale Norm ist ein Qualitätsstandard für Bildungseinrichtungen und beschreibt deren Kompetenz in der Durchführung von Bildungsmaßnahmen. Gleichzeitig stellt diese Norm auch ein Qualitätsmanagementsystem dar.



2 Lehrgangsausrichtung

Der Zertifikatslehrgang „Klima-, Energie- und Nachhaltigkeitsmanagement (EBZ)“ wurde in Zusammenarbeit mit der Initiative Wohnen.2050 geplant und behandelt zentrale Handlungsfelder der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft im Kontext von Klimaschutz, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Im Mittelpunkt stehen die fachliche Einordnung relevanter Anforderungen sowie die Entwicklung praxisbezogener Ansätze für den Umgang mit Klima-, Energie- und Nachhaltigkeitsthemen in Unternehmen der Branche.

Der Lehrgang vermittelt Grundlagen und Anwendungswissen zu strategischen, regulatorischen, technischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Fragestellungen. Dazu gehören unter anderem Klimaschutzstrategien, energetische Modernisierung, Energiemanagement, Förder- und Finanzierungsaspekte, ESG-Anforderungen, Investitions- und Maßnahmenplanung sowie die Kommunikation mit Mieterinnen und Mietern, Eigentümerinnen und Eigentümern und weiteren Anspruchsgruppen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich in 10 Modulen mit der Frage auseinander, wie Klimaziele, Wirtschaftlichkeit, soziale Bezahlbarkeit und begrenzte personelle sowie finanzielle Ressourcen im Unternehmenskontext berücksichtigt werden können. Dabei werden sowohl einzelne Maßnahmen im Gebäudebestand als auch deren Einordnung in übergreifende Planungs- und Steuerungsprozesse betrachtet.

Über die Module hinweg erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein praxisbezogenes Ergebnis für das eigene Unternehmen oder einen konkreten Anwendungsfall. Dies kann beispielsweise ein Maßnahmenplan, ein Maßnahmensteckbrief oder ein erster Klimafahrplan sein. Ziel ist es, die erworbenen Kenntnisse auf konkrete Aufgabenstellungen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft anzuwenden und strukturiert in betriebliche Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse zu überführen.

3 Lehrgangsziele

Nach dem Lehrgang können die Teilnehmenden:

- zentrale regulatorische und wohnungswirtschaftliche Rahmenbedingungen des Klima-, Energie- und Nachhaltigkeitsmanagements erläutern und auf die eigene Unternehmenspraxis beziehen.
- Energie-, Gebäude- und Bestandsdaten als Grundlage für Entscheidungen nutzen und daraus erste Handlungsbedarfe sowie geeignete Maßnahmen zur CO₂-Reduktion und Energieeffizienz ableiten.
- technische, wirtschaftliche und soziale Kriterien bei der Auswahl von Maßnahmen bewerten, insbesondere mit Blick auf Bestand, Neubau, Förderung, Wirtschaftlichkeit und Bezahlbarkeit.
- Maßnahmen unter begrenzten Ressourcen priorisieren und daraus eine realistische Roadmap, einen Maßnahmensteckbrief oder einen Mini-Klimafahrplan für das eigene Unternehmen entwickeln.

4 Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich insbesondere an Fach- und Führungskräfte aus kleinen und mittleren Wohnungsunternehmen sowie an Personen, die in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft mit Fragen der klimaneutralen Bestandsentwicklung, technischen Modernisierung, energetischen Sanierung oder Nachhaltigkeitssteuerung befasst sind. Angesprochen sind insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Bereichen Bestandsmanagement und Technik sowie Immobilienverwalterinnen und Immobilienverwalter, die Klima-, Energie- und Nachhaltigkeitsthemen in ihrer beruflichen Praxis einordnen, planen und umsetzen möchten.

5 Lehrgangsinhalte

(Änderungen vorbehalten)

Bezeichnung	Inhalte
Modul 1: Klima- und Nachhaltigkeitsmanagement in der Wohnungswirtschaft	• Warum das Thema strategisch relevant ist • Besonderheiten der Wohnungswirtschaft: Bezahlbarkeit, Bestand, Mieterperspektive – Spannungsfelder • Rolle und Schnittstellen im Unternehmen
Modul 2: Klimastrategie im Wohnungsunternehmen praktisch aufbauen	• Vom Status quo zu Zielen und Maßnahmen • Portfolio statt Einzelmaßnahme denken • Priorisieren unter Budgetdruck • Entwicklung einer einfachen Roadmap • Auswahl geeigneter Tools und Arbeitsinstrumente
Modul 3: Rechtliche Rahmenbedingungen und Auswirkungen auf die Dekarbonisierungsstrategie	• Gebäudemodernisierungsgesetz, kommunale Wärmeplanung, CO₂-Kosten • Aktuelle Rechtsprechungen • Berichtserwartungen von Banken, Gesellschaftern und Aufsichtsgremien • VSME als pragmatischer Ansatz für kleinere und mittlere Unternehmen • Orientierung im regulatorischen Umfeld ohne Überforderung
Modul 4: Technische Lösungswege zur Dekarbonisierung von Bestand und Neubau	• Worst-Performing-Buildings • Wärmequellen und -technologien: Gas, Geothermie, Abwasser, Fernwärme, Wärmepumpen, hybride Systeme • Gebäudehülle, Dämmung und Baustoffe • Sanierung (Seriell und klassisch), Heizung, PV: typische Entscheidungsfragen • Hydraulische Themen, Anlagentechnik • Gebäudedämmung & Technik zusammen denken • Mieterkommunikation • Klimaanpassungsmaßnahmen • Chancen/Grenzen, Maßnahmen-Matrix: Welche Maßnahme ist wann sinnvoll?
Modul 5: Erneuerbarer Stromversorgung von Gebäuden und Quartieren	• PV-Strom • Energiemanagement • Messkonzepte • Stromversorgung in Gebäuden und Quartieren zusammen denken • Sektorenkopplung • Quartiersansätze und deren praktische Umsetzung • Mieterstrom, Energy Sharing, gemeinschaftliche Gebäudeversorgung • E-Mobilität und Ladeinfrastruktur

Modul 6: Qualitätssicherung des Anlagenbetriebs	• Technik hinter dem Energiemonitoring • Systematische Erhebung, Qualitätssicherung (der Betriebsführung) und Auswertung von Verbrauchsdaten • Ableitung operativer und strategischer Maßnahmen aus Energiedaten • Welche Daten braucht ein Wohnungsunternehmen? • Zählerkonzepte und Kennzahlen • Verbrauchsauswertung und Datenqualität
Modul 7: Ökobilanzierung von Gebäuden	• Kenntnis der wichtigsten Lebenszyklusphasen eines Gebäudes: Herstellung, Bau, Nutzung, Instandhaltung, Rückbau und Entsorgung • Verständnis zentraler Kennzahlen wie CO₂e, GWP, Primärenergie und graue Emissionen • Einschätzung, wann LCA bei Neubau, Sanierung und Bestand relevant ist • Überblick, welche Gebäude-, Bauteil-, Energie- und Betriebsdaten für eine LCA benötigt werden
Modul 8: Einstieg in das Projektmanagement	• Aufbau eines Projektes • Entwicklung eines eigenen Projektansatzes • Einbindung relevanter Schnittstellen • Strukturierung von Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Meilensteinen • Grundlagen der Präsentationskompetenz
Modul 9: Wirtschaftlichkeit, Förderung und Priorisierung	• Grundlogik von Investitionsentscheidungen • Förderlandschaft verstehen • Wirtschaftlichkeit vs. Klimawirkung vs. soziale Tragfähigkeit • Portfoliomanagement
Modul 10: Kommunikations- und Veränderungsmanagement	• Wie man Geschäftsführung, Technik, Bestandsmanagement und Mieterkommunikation, Eigentümerkommunikation zusammenbringt • Typische Konflikte und Übersetzungsleistungen • Einfache Stakeholderlandkarte • Changemanagement • Arbeit am eigenen Praxisfall • Entwicklung eines Maßnahmensteckbriefs, Mini-Klimafahrplans oder einer Roadmap • Kollegiale Beratung • Vorbereitung der Abschlusspräsentation
Optionale Vertiefung: Klimamanagement in der WEG- und Immobilienverwaltung	• Gas, Wasserstoff und neue Energiekonzepte: Was auf die Immobilienverwaltung zukommt • Klimapfad in der Immobilienverwaltung: Strategien, Szenarien und Chancen der Dekarbonisierung

6 Zeitlicher Ablauf

(Änderungen vorbehalten)

Modul	Datum & Uhrzeit	Ort
Kickoff Modul 1: Klima- und Nachhaltigkeitsmanagement in der Wohnungswirtschaft Modul 2: Klimastrategie im Wohnungsunternehmen praktisch aufbauen	Workshop 13.04.2027, 10:00-17:00 Uhr 14.04.2027, 09:00-16:00 Uhr	Präsenz, EBZ Bochum
Modul 3: Rechtliche Rahmenbedingungen und Auswirkungen auf die Dekarbonisierungsstrategie	Online-Seminar 04.05.2027, 10:00-12:00 Uhr 11.05.2027, 10:00-12:00 Uhr	Online
Modul 4: Technische Lösungswege zur Dekarbonisierung von Bestand und Neubau	E-Learning in der App ab 14.05.2027 Online-Seminar 08.06.2027, 10:00-12:00 Uhr 16.06.2027, 10:00-12:00 Uhr	Online
Modul 5: Erneuerbarer Stromversorgung von Gebäuden und Quartieren	E-Learning in der App ab 18.06.2027 Online-Seminar 06.07.2027, 10:00-12:00 Uhr 13.07.2027, 10:00-12:00 Uhr	Online
Modul 6: Qualitätssicherung des Anlagenbetriebs	E-Learning in der App ab 16.07.2027 Online-Seminar 24.08.2027, 10:00-12:00 Uhr 31.08.2027, 10:00-12:00 Uhr	Online
Modul 7: Ökobilanzierung von Gebäuden	Online-Seminar 07.09.2027, 10:00 - 12:00 Uhr	Online
Modul 8: Einstieg in das Projektmanagement	Online-Seminar 14.09.2027, 10:00-12:00 Uhr 21.09.2027, 10:00-12:00 Uhr	Online
Modul 9: Wirtschaftlichkeit, Förderung und Portfoliomanagement	Online-Seminar 05.10.2027, 10:00-12:00 Uhr 12.10.2027, 10:00-12:00 Uhr	Online
Modul 10: Kommunikations- und Veränderungsmanagement	Workshop 09.11.2027, 10:00-17:00 Uhr 10.11.2027, 09:00-14:00 Uhr	Präsenz, EBZ Bochum
Optionale Vertiefung: Klimamanagement in der WEG- und Immobilienverwaltung	Online-Seminar N.N.	Online
Abschlusspräsentationen und Fachgespräche	14. und 15.12.2027	Online

7 Organisation, Methode, Dauer

Der Lehrgang kombiniert Präsenzworkshops, Online-Seminare, eLearning-Einheiten sowie die Arbeit an einem Modellunternehmen mit praxisnahen Transferaufgaben. Ergänzt wird das Format durch den Erfahrungsaustausch innerhalb der Präsenzworkshops und der Online-Seminare, durch die Erarbeitung einer Projektarbeit sowie einer abschließenden Präsentation. Durch diese didaktische Kombination entsteht ein direkter Bezug zur Unternehmenspraxis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Zu drei ausgewählten Modulen wird es eLearnings geben, die für den fachlichen Input verantwortlich sind. In den entsprechenden Online-Seminaren wird das Fachwissen vertieft und die Möglichkeit gegeben sich darüber auszutauschen. In den restlichen Modulen wird in den Online-Seminaren der fachliche Input mit der Praxisnähe und dem Erfahrungsaustausch zusammengebracht. Insgesamt geht der Lehrgang ca. 8 Monate und besteht aus 10 Modulen, zwei Präsenzworkshops, die am EBZ in Bochum stattfinden. Der Workload liegt bei etwa 70 Zeitstunden (ca. 90 Unterrichtseinheiten), inklusive Selbstlernphasen.

8 Teilnahmevoraussetzungen

Für die Teilnahme benötigen Sie keine speziellen Voraussetzungen. Erste Erfahrungen aus der Praxis in den Themenfeldern Klima, Energie und Nachhaltigkeitsmanagement werden aber empfohlen.

Zulassungsvoraussetzungen zur Abschlussprüfung

Zur Prüfung ist zugelassen,

- wer zum Prüfungszeitpunkt mindestens 8 von 10 Modulen vollständig absolviert hat.
- wer an beiden Präsenz-Workshops teilgenommen hat.

9 Lehrgangsabschluss

Am Lehrgangsende bieten wir allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine institutsinterne Prüfung an. Prüfungsgegenstand ist das Ergebnis der **Praxisprojektarbeit**. Als Thema der Projektarbeit wird eine Fragestellung aus der betrieblichen Praxis ausgesucht. Die Bearbeitung kann individuell oder als Gruppe mit bis zu drei Teilnehmer:innen erfolgen. Ziel dieser Projektarbeit ist sowohl die Fachkompetenz als auch verschiedene überfachliche Kompetenzen wie Problemlösung und Projektmanagement zu entwickeln.

Die Abschlussprüfung besteht aus einer Präsentation sowie einem Fachgespräch und dauert insgesamt ca. 45 min. Neben einem **Abschlusszertifikat** erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen **Leistungsnachweis**. Auf diesem werden alle bearbeiteten bzw. besuchten Module aufgelistet sowie die Abschlussprüfung mit Projektthema und Bewertung aufgeführt.

10 Kosten und Förderung

Die Lehrgangsgebühr beträgt insgesamt 3.600,00 €, bezahlbar als Einmal- oder Ratenzahlung. Als Mitglied der Initiative Wohnen.2050 erhalten Sie einen reduzierten Preis in Höhe von 3.200,00 €. Dafür können Sie bei der Anmeldung über unsere Homepage unter „Rabatt-Code“ das Stichwort „IW.2050“ eingeben.

11 Anmeldung und Ansprechpartnerin

Ihre Anmeldung können Sie online auf unserer Homepage vornehmen. Klicken Sie dazu einfach [hier](#) auf "in den Warenkorb" und folgen Sie die weiteren Schritte.

Noch Fragen? Dann buchen Sie direkt [hier](#) einen Beratungstermin bei unserer Projektmanagerin Annika Ehses.

Telefon: 0234 9447 – 575

E-Mail: akademie@e-b-z.de

